



Österreichische Geologische Gesellschaft

Ausschreibung

„Preis für die beste Vorwissenschaftliche Arbeit im Bereich Erdwissenschaften“

Ab dem Schuljahr 2014/ 2015 wird die vormalige Fachbereichsarbeit an den österreichischen Allgemeinbildenden höheren Schulen durch die Vorwissenschaftliche Arbeit ersetzt. Die Österreichische Geologische Gesellschaft wird ab dem Schuljahr 2014/2015 gemeinsam mit anderen österreichischen geowissenschaftlichen Gesellschaften den jährlich zu vergebenden

„Preis für die beste Vorwissenschaftliche Arbeit im Bereich Erdwissenschaften“

des Schuljahres aussetzen.

Dieser soll für Arbeiten der Fachgruppe Geowissenschaften vergeben werden und folgende Fachbereiche umfassen:

Geologie
Paläontologie/Evolution
Mineralogie/Gesteinskunde/Bergbau/Rohstoffkunde
Geomorphologie
Physische Geografie
Hydrogeologie
Geophysik

Daher richtet sich die Ausschreibung an alle Schulformen, an denen Fachbereiche der Geowissenschaften unterrichtet werden. Die Preise werden jährlich gemeinsam von der Österreichischen Geologischen Gesellschaft (ÖGG), der Österreichischen Mineralogischen Gesellschaft (ÖMG) und der Österreichischen Paläontologischen Gesellschaft (ÖPG) ausgestattet.

1. Preis € 500,- (+ Einladung zu einem PANGEO Austria-Referat)
2. Preis € 300,- (+ Bücher, Führung)
3. Preis € 200,- (+ Bücher, Führung)

Jury: Der Präsident oder ein delegiertes Mitglied jeder der ausschreibenden Gesellschaften, ein Lehrervertreter (z.B.: aktiver oder vormaliger ARGE Leiter) sowie mindestens drei Jurymitglieder bei der Beurteilung der eingereichten Arbeiten. Die Beurteilung und der Versand soll auf elektronischem Weg stattfinden.

Urkunde: Name des Preises, Thema der Vorwissenschaftlichen Arbeit;
Schülername, Lehrername, Schule, Jahr, Datum, Unterschrift der Jury.
Format: > A4 + Kartonrolle

Die Verleihung findet an der Geologischen Bundesanstalt in Wien, während der alle zwei Jahre stattfindenden Tagung Pangeo Austria oder Minpet oder an der dem Schulort nächstgelegenen Universität statt. Übergabe des Preises in Bargeld, weitere Vereinbarungen ad hoc. Der Termin wird mit den Preisträgern direkt festgelegt.

Ausschreibungsmodus:

Ab September 2013 jährlich österreichweit auf dem Erlasswege (BMUKK) jeweils im September für das folgende Kalenderjahr sowie über die Homepage der Österreichischen Geologischen Gesellschaft

Einreichung:

An die
Österreichische Geologische Gesellschaft
c/o Geologische Bundesanstalt
Neulinggasse 38
1030 Wien

Stichtag: alljährlich 30. Juni

Nach Begutachtung durch den/die fachbetreuenden Lehrer/die fachbetreuende Lehrerin werden nur mit „Sehr gut“ und „Gut“ beurteilte Arbeiten eingereicht. Gutachten beiliegend.

Schüler und Lehrer reichen gemeinsam ein, nachdem die Beurteilung feststeht. Preisträger/Preisträgerin ist der Schüler/die Schülerin.

Bekanntgabe der Preisträger:

Zuschrift der Jury an den Schüler/die Schülerin
Zuschrift der Jury an den Lehrer/ die Lehrerin
Auf der Homepage der Schule
Auf den Homepages der veranstaltenden Gesellschaften
Presseeinladung zur öffentlichen Überreichung:
Presseausendung mit Foto von der öffentlichen Überreichung
auch an Mitschüler, Lehrer/innen, an die Schuldirektion

Erstmalige Vergabe: 2015

Salzburg, 12. 08. 2013



Univ. Prof. Dr. Franz Neubauer
Präsident der Österreichischen Geologischen Gesellschaft
Paris Lodron Universität Salzburg
5020 Salzburg, Hellbrunnerstraße 34